



Thema: Kennzeichen von Lebewesen

„Blobs“ in Kanada

www.welt.de | 06.09.2017 | Lesedauer: 2 Minuten

Was hinter diesem merkwürdigen Wasserwesen steckt



Quelle: Jomegat/ Wikimedia/ CC BY-SA 3.0

Der „Blob“ stellt die Wissenschaft vor ein Rätsel: In den Gewässern Kanadas werden immer häufiger bizarre Gebilde entdeckt, die wie ein Gehirn aussehen. Gab es die Spezies dort schon immer?

Auf den ersten Blick sieht es aus wie ein Gehirn, das im Wasser schwimmt: In den Gewässern Kanadas werden immer häufiger sogenannte „Blobs“ gesichtet. Die Wissenschaft rätselt nun, ob sie schon immer da waren oder ob der Klimawandel in den vergangenen Jahren zur Verbreitung der Spezies geführt hat. Aber zunächst: worum handelt es sich eigentlich?

Anlässlich der jüngsten Blob-Entdeckung im Stanley Park in Vancouver erklärt der „National Geographic“ das Phänomen: Bei den schleimigen Formationen handelt es sich um Bryozoen - genauer: um einen Klumpen aus Bryozoen. Die Forscherin Celina Starnes berichtet der „National Geographic“, dass die Wesen eine gallertige Beschaffenheit haben, fast wie „Wackelpudding“

Weiter ausgebreitet oder schlicht übersehen?

Bryozoen, auch Moostierchen genannt, sind winzige, vielzellige Tiere, die im Wasser leben. Mit dem bloßen Auge erkennbar sind sie nur in einer Kolonie. Dabei bilden die verschiedenen Unterarten ganz unterschiedliche Formationen. Bei der Kolonie in Form eines Gehirns, die nun in Kanadas größtem Stadtpark entdeckt wurde, handelt es sich um die Subspezies *Pectinatella magnifica*.

Dem Bericht zufolge ist völlig unklar, ob die Subspezies, die in der Vergangenheit nur in Gegenden östlich des Mississippi gesichtet worden war, sich weiter ausgebreitet hat - oder in nördlicheren Regionen schlicht übersehen wurde.

Da die braunen Gebilde auf matschigem Grund leicht übersehen werden können, sei auch Letzteres durchaus denkbar.

Ihre Aufgaben:

- 1 Lesen Sie den Artikel und - falls sie online sind - auch die Kommentare der Leser.
- 2 Bewerten Sie den Artikel: Ist er wirklich aufschlussreich und erklärt, was es mit den „Bryozoen“ auf sich hat?
- 3 Entwickeln Sie Kennzeichen, mit deren Hilfe man entscheiden könnte, ob es sich bei Blobs um etwas „vom Menschen Gemachtes“ oder ob es sich um ein Lebewesen handelt.